



LAUFFENER BOTE

13. Woche

27.03.2025

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



**Öffentliche
Sitzung des
Gemeinderates
am 2. April,
18 Uhr**

WEGE AUS DEM KLIMALABYRINTH

*Chancen statt Risiken:
Wirtschaft und Klimaschutz im Gleichgewicht*



Ein Vortrag von und mit
Ralf Roschlau



Dienstag, 01.04.25

Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr



Hölderlin Haus

Nordheimer Str. 5, 74348 Lauffen a. N.



**Keine Anmeldung notwendig,
Eintritt frei**



Foto des Jahres 2024

**Welches ist Ihr
Foto des Jahres 2024?
Stimmen Sie ab!**



Aktuelles

■ Lauffener
Unternehmens-
gespräche:
Bäckerei Pasler
ist gerne nach
Lauffen gekommen (Seite 5)



■ Stadt- und Kreisrat Hans-Martin
Steinle feierte seinen runden 60. Ge-
burtstag (Seite 7)

Kultur

■ Konzertabend ChorAL am 12. April
um 19 Uhr in der Regiswindiskirche
(Seite 6)

■ Klavier, Gesang
und Hölderlin –
ein gelungener
Geburtstagsabend
für Friedrich
Hölderlin (Seite 5)



Amtliches

■ Wasserstellen auf den Friedhöfen wer-
den am 31. März geöffnet (Seite 9)

■ Ab 3. April gelten auf Häckselplatz und
Recyclinghof die Sommeröffnungszeiten
(Seite 10)

■ Geschwindigkeitsmessungen des
Landkreises (Seite 9)

**Sommerzeit
ab Sonntag,
30. März**
(Näheres S. 4)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar

Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de

Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht.

Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 7. April im Rathaus, statt.

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 17.00 Uhr	Stadtgärtnerei	Tel. 21594
Samstags	9.00 bis 13.00 Uhr	Städtische Kläranlage	Tel. 5160
Bauhof		Freibad „Ulrichsdeide“	Tel. 4331
		Stadthalle/Sporthalle	Tel. 21498
			Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Generationenquartier, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 Tel. 5137
 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125
 • Schulsozialarbeit (Bernd Witzemann) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 Tel. 4829
 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340
 • Schulsozialarbeit (Lena Engelmann) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207
 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664

Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852
hoelderlinhaus@lauffen.de

Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen

Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35

Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen

Celine Denk Tel. 106-14

Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749

Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 Tel. 7673

• Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 Tel. 7901

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 Tel. 6868

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte

des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720

Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710

Stadtbücherei Lauffen öffentlich katholisch Tel. 200065

Bahnhofstraße 54

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.

Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110

Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf

Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293

Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588

24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 0800/6108000

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Winteröffnungszeit)

Fr. von 15 bis 17 Uhr, Sa. von 11 bis 16 Uhr

Recyclinghof (Winteröffnungszeit)

Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

Mülldeponie Stetten

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von

13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche

Müllabfuhr erfolgt in der Regel donnerstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,
 nur für gesetzlich Versicherte unter

kostenfreie Rufnummer 116117

0711/96589700 oder docdirekt.de

HNO-Notfalldienst

Tel. 116117

im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung
 Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.

Augenärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim

Tel. 9858-24

Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link

Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold

Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131

Wochenend- und Feiertagsdienst

29./30.03.2025: Joanna, Irina, Nicole, Jacqueline, Jessica, Bettina

Hospizdienst

Tel. 9858-24

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle

Tel. 9858-25

Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige
 Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr

29.03.: Apotheke Neckarwestheim 07133/9579210

30.03.: Burg-Apotheke, Untergruppenbach 07131/70757

Kinderärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,
 werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare
 Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222
 (Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte

Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112

Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0

• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10

• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16

D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1-3 Tel. 991-0, Fax 991-499

Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe

Tel. 2023970

Kontaktperson: Sarah Linsak

Hilfen für Menschen mit Behinderung

LebensWerkstatt-Eingliederungshilfe: Sarah Linsak

Tel. 2023970

Offene Hilfen | www.oh-heilbronn.de Tel. 07131 58 222-0

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH

Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr

E-Mail: Service.sbs@sweg.de, Service-Hotline 0800/2235546

Postfiliale (Postagentur)

Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr,
 Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Mit viel Sonnenschein lud dieses Jahr der Märzenmarkt zum Flanieren und kaufen ein.

der **2. Märzenmarkt auf dem Postplatz** lud bei Sonnenschein zum Besuch ein. Zahlreiche Besucher nutzten das Marktangebot mit Bewirtung. Da uns die Belebung der Stadtmitte und des Einzelhandels am Herzen liegt, gibt es vom 9. bis 11. Mai den französischen Markt, der letztes Jahr gut angenommen wurde sowie am 29. Juli den Sommermarkt.



Sven Seuffert-Uzler von den offenen Hilfen gab Bürgermeisterin Sarina Pfründer einen Einblick in seine Arbeit.

Sven Seuffert-Uzler von der Offene Hilfen gGmbH hat uns besucht und uns einen Einblick in seine Arbeit gegeben. Die **Offenen Hilfen unterstützen Menschen mit Behinderung und ihre Familien**. Freizeitangebote, Pflegeberatungsbesuche, Hilfe in der Familie und Unterstützung beim Wohnen und Leben gehören zu den Aufgaben. Das Ziel: Menschen mit Behinderung ein gutes Leben zu ermöglichen. Auch hier bei uns in Lauffen. Mehr Informationen unter www.oh-heilbronn.de.

In Korb tagte die **Arbeitsgemeinschaft der Städte mit über 10.000 Einwohnern**. Künftig werden wir die Leitung in Zusammenarbeit mit dem Gemeindetag übernehmen. Im Mittelpunkt der Tagung stand ein Austausch mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg über die verpflichtende Ganztagsbetreuung an den Schulen ab 2026 sowie der Ferien. Die Kommunen sind nicht in der Lage, dieses zusätzliche Angebot aus Steuermitteln zu finanzieren. Wenn Land und Bund, die den Kommunen diese Aufgabe on top übertragen, keine entsprechende Finanzierung auch bei den Betriebskosten mitgeben, müssen Elternbeiträge entsprechend berücksichtigt werden.



v. l. n. r. Gemeindetagspräsident Steffen Jäger, Ministerialdirektor Daniel Hager-Mann u. Vorsitzender Bürgermeister Jochen Müller, Korb

Gemeindetagspräsident Steffen Jäger ging auf die nun beschlossenen Sonderschulden für Infrastruktur ein. Wir Kommunen brauchen eine einfache Verteilung ohne Sonderauflagen, weil wir diese derzeit nicht leisten können. Und es braucht neben den Sonderausgaben, die der Bund nun beschlossen hat, dringend eine Reform der Staatsausgaben. So wie wir von unserer Prüfanstalt der Kommunalaufsicht beim Landratsamt zur Haushaltskonsolidierung gefordert sind, muss auch der Bund anfangen zu sparen und eine massive Aufgabenkritik durchführen. Jeder wird seinen Beitrag leisten und die Ansprüche runterfahren müssen, wenn wir die Herausforderung der aktuellen Zeit bestehen wollen.



Hannelore Preiß durfte ihren 100. Geburtstag feiern.

Einen ganz außergewöhnlichen Geburtstag konnte **Hannelore Preiß** feiern. Der rüstigen Jubilarin durfte ich im Namen der Stadt und des Landes zum **100. Geburtstag** gratulieren. Immer dienstags besucht sie als ältestes Mitglied die Gymnastikstunde 55+ unseres Turnvereins mit anschließender Nachsitzung in der TVL-Wirtschaft für „Arm- und Mundgymnastik“. „Sport und Turnen war schon immer mein Ein und Alles“, berichtet Hannelore Preiß. Wenn sie heute an einem Barren vorbeikomme, dann jucke es immer noch. Gemeinsam mit Mann Rudi hat sie die Tischtennisabteilung in Lauffen gegründet und wird

seitdem auch „Mutter der Tischtennisabteilung“ genannt. Geboren ist die 100-Jährige 1925 in Schönau bei Heidelberg. Da sich ihr Vater in Lauffen beruflich ein neues Standbein aufbaute, zog die Familie mit ins Schwäbische. Dort hat sie die höhere Handelsschule und außerdem die kaufmännische Berufsschule Heilbronn besucht. Mit ihrem Ehemann baute sie einen eigenen Strickwarenbetrieb auf. Begonnen im Elternhaus, später in der Karlstrasse konnte der Betrieb mit Strickerie und Näherei bis zu 30 Mitarbeiter beschäftigen. In der Seugenstraße gab es auch einen Verkaufsladen. Als die beiden Enkel geboren wurden, unterstützten sie die Familie gerne im Mehrgenerationenhaus mit der Betreuung dieser. Heute ist Hannelore Preiß außerdem dankbar für ihren kleinen Urenkel.



Verbandsversammlung des Zweckverbandes Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung

In die **Musikschule** luden der 1. Vorsitzende Bürgermeister Thomas Vogl sowie Leiter Thomas Conrad zur diesjährigen **Verbandsversammlung** ein. In diesem Jahr besteht der Zweckverband mit seinen 10 Kommunen seit 10 Jahren. Die Musikschule gibt es seit 1976 – im nächsten Jahr können wir also den 50. Geburtstag feiern! 2.700 Schüler zählt unsere Musikschule derzeit, die von über 40 Lehrkräften unterrichtet werden. Wichtig ist uns die Breitenförderung mit 31 Kursen für SBS bzw. 23 Kursen SBM für Sprechen, Singen, Bewegen und Musizieren. Der Haushaltsplan der Musikschule umfasst Aufwände und Erträge von 1,67 Mio. Euro ohne Räumlichkeiten der einzelnen Standortkommunen. Über 90 Prozent sind Personalkosten. Entgelte der Familien und Nutzer tragen mit 600.000 Euro rund ein Drittel der Kosten. Zur **Goldenen Hochzeit gratulierte ich Dorothee und Erich Vögele** und überbrachte die Wünsche der Stadt und des Ministerpräsidenten. Das Ehepaar feierte ihr Jubelfest am Sonntag zusammen mit der Familie, den beiden Kindern und den drei Enkeln. Auch beruflich ist die Familie stark verbunden. Seit vier Generationen und 76 Jahren führen sie das gleichnamige Unternehmen – bekannt für seine ätherischen Öle, Aromen, Parfümöle, Ingredienzen, Flavours, Fragrances und Rohstoffe. Angefangen hat alles mit dem Gründer Johann Vögele zusammen mit seinem Sohn und späteren Nachfolger Hans Vögele. Das

Unternehmen „Joh. Vögele KG“ wurde 1949 in der schwierigen Nachkriegszeit in Lauffen am Neckar gegründet. Der Beginn war im Keller des elterlichen Wohnhauses, von wo aus später die ersten Sendungen an die Kunden abgefertigt wurden. Am 8. März 1949 begann der Bau des Firmengebäudes in der Bahnhofstraße 143. Zum 1. April 1970 trat Erich Vögele als Enkel des Gründers in das Unternehmen ein. Mit bereits 22 Jahren war er der neue Juniorchef. Seit 2005 führt Sohn Bertram Vögele den Betrieb „Vögele Ingredients“ mit rund 90 MitarbeiterInnen.



Dorothee und Erich Vögele feierten das Fest der Goldenen Hochzeit.

Übrigens: Laut Statistischem Bundesamt war 2023 nach dem stark von den Pandemieeinschränkungen geprägten 2021 das Jahr mit der zweitniedrigsten Zahl an Eheschließungen seit Beginn der Statistik 1950.

390.743 Ehen wurden 2023 geschlossen – 129.008 Paare ließen sich in demselben Jahr scheiden. In Baden-Württemberg gab es 47.849 neue Ehen und 15.761 Scheidungen. Bundesweit waren Männer 2023 bei ihrer ersten Ehe im Durchschnitt 35,3 Jahre alt. Frauen waren zweieinhalb Jahre jünger.



Sandrina Franzoi rechts und Conny Carrara links

An beiden Tagen toll besucht war der **Creativ Markt** in der TVL-Halle. 25 Stände mit Deko,

Schmuck, Taschen, Schnaps und Likör, Wein, Senf, Honig, Kerzen, Strickwaren, Teddybären, Karten und vielem mehr begeisterten die Besucher. Außerdem das tolle Kuchenbuffett. Herzlichen Dank für die hervorragende Organisation Sandrina Franzoi zusammen mit Conny Carrara und Ulrike Scherb!



Eine toll organisierte Jugendkonferenz, unterstützt von Erwin Köhler, MdL und dem Kultusministerium.

Jugendkonferenz der Lauffener Schulen in der Mensa: Danke an alle Schülerinnen und Schüler, die sich um die Zukunft Gedanken machen und sich einbringen wollen. Jugendbeteiligung liegt uns am Herzen. Tolle Möglichkeiten, mitzureden und vor allem mitzumachen, sind das Jugendforum oder der Jugendrat. Darüber hinaus freuen wir uns über Angebote für junge Menschen auf der Kinderfarm, die gerne auch im Ehrenamt geleistet werden können. Die Jugendkonferenz war toll von den Schülern selbst organisiert und wurde von unserem Abgeordneten Erwin Köhler sowie dem Kultusministerium unterstützt.



Die Vorstandschaft des DLRG Ortsverein Lauffen a.N.

Zur Mitgliederversammlung kam unser **Ortsverein DLRG** im Clubhaus zusammen. Mit knapp 400 Mitgliedern und 145 Jugendlichen ist das DLRG ein Aktivposten in unserer Stadt. Vielen Dank an Ulrich Blattert und seinem Team für eine herausragende Arbeit. Dazu zählen 15 Einsätze sowie 1.520 ehrenamtliche Stunden im vergangenen Jahr, in Lauffen wie auch überregional. Gemeinsam mit den anderen Blaulichtorganisationen Freiwillige

Feuerwehr, Rotes Kreuz und Polizei wird das DLRG beim Tag der offenen Tür im Gewerbegebiet Burgfeld am 25. Mai 2025 mitmachen.



Chris Jarrett (li) Komposition und Piano u. Orlando Schenk (Bariton, Rezitation) beeindruckten im vollbesetzten Saal des Hölderlinhauses.

Vor **255 Jahren** wurde **Friedrich Hölderlin** in Lauffen geboren. Im voll besetzten Hölderlinhaus, zum 250. Geburtstag als Museum in Betrieb genommen, feierten wir nun eine würdige Geburtstagsparty mit wortstarken Gedichten sowie emotionaler Gesangsvertonung von Orlando Schenk und beeindruckender Klaviermusik von Chris Jarrett.

Die eigenwillige Komposition wurde eigentlich bereits für den runden Geburtstag komponiert, konnte durch die Pandemie damals aber nicht aufgeführt werden. Nun gab es viel Applaus und lobende Worte für den besonderen Geburtstagsabend. Im Anschluss wurde die Geburtstagstorte angeschnitten. Das Hölderlinhaus hat sich in den ersten fünf Jahren toll entwickelt. Steigende Besucherzahlen verzeichnet Museumsleitung Eva Ehrenfeld mit ihrem Team. Beliebt ist das Hofcafé, bewirbt von Ursel Krauß und ihren Mitarbeitenden, auch für Tagungen und Seminare. Ein besonderer Dank geht auch an den Hölderlin-Freundeskreis rund um den Vorsitzenden Klaus-Peter Waldenberger für die Bereicherung des Programms im Hölderlinhaus durch Veranstaltungen und Ausstellungen. Die Kunst- und Kultureinrichtungen und die Kunst- und Kulturschaffenden in den ländlichen Räumen stellen einen unentbehrlichen Ankerpunkt für unsere Region dar und sind eine große Bereicherung für unsere Gesellschaft.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Sarina Pfründer

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

Zeitumstellung – Sommerzeit beginnt am 30. März

Am kommenden Wochenende ist es so weit: die Sommerzeit beginnt

In der Nacht von Samstag auf Sonntag, **30. März**, werden in Deutschland die Uhren auf Sommerzeit umgestellt. Dazu wird der Zeiger um 2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt. Als 1980 die Sommerzeit eingeführt wurde, geschah dies mit den besten

Absichten: Nach der Ölkrise 1973 wollte man im Sommer Strom sparen und das Tageslicht besser nutzen. Ob die Rechnung aufgegangen ist, da streiten sich die Experten bis heute.





Lauffener Unternehmensgespräche

Bäckerei Pasler ist gerne nach Lauffen gekommen

Um den Kontakt und die Kommunikation zu pflegen und gemeinsam an der Fortentwicklung des Wirtschaftsstandortes Lauffen am Neckar zu arbeiten, führen das Rathaus und der Gewerbeverein Betriebsbesuche mit anschließender Besichtigung durch. Wer Interesse an einem Besuch hat, kann gerne im Rathaus mit Frau Kast (Tel. 07133/106-10) einen Termin vereinbaren.

Im Rahmen der Unternehmensgespräche besuchten Bürgermeisterin Sarina Pfründer und Thomas Huber vom Gewerbeverein die Bäckerei Pasler, welche im Herbst 2024 die ehemalige Bäckerei Clauß übernommen haben. Der gelernte Bäckermeister Bernd Pasler stammt aus einer richtigen Bäckerfamilie. 1948 hat sein Großvater nach dem Krieg mit dem Handwerk

begonnen und sich selbstständig gemacht. Der Vater hat den Betrieb fortgeführt.

Bernd Pasler selbst ist in Stuttgart geboren und in Pforzheim aufgewachsen. Dort betrieb die Familie eine Bäckerei, bis er mit seiner Frau und Tochter vor ein paar Jahren nach Mallorca ausgewandert ist. Seine Frau und Tochter sind aktuell noch dort und führen ein kleines Café, während er zur Unterstützung des Familienbetriebs der Schwester nach Deutschland zurückkehrte. Bernd Pasler erinnert sich gerne ans Meer. Das Wasser war es schließlich, was ihn von Pforzheim nun nach Lauffen brachte. „Mein Vertreter hat mich auf Lauffen am Neckar aufmerksam gemacht“, erinnert sich der Bäckermeister. Wenn schon nicht Meer, dann immerhin Fluss und er hat Lauffen a.N. schnell ins Herz geschlossen und so am 1.10.24 zunächst die Bäckerei in der Karlstraße, wenig später die Filiale in der Bahnhofstraße wiedereröffnet. In seiner Freizeit geht er gerne am Neckar spazieren.

Schwerpunkte der Bäckerei sind das klassische Sortiment von Brot und Brötchen bis zur Brezel. Die Top-Qualität wird von den Kunden gelobt. Dazu gehören spezielle Verfahren wie die Langzeitführung der Teige mit wenig Hefe. Für Unverträglichkeiten hat die Bäckerei Emmer- und Einkornbrot im Angebot sowie viele Dinkelprodukte. Neun Mitarbeiter zählt der Betrieb, eine Konditorin wird das Team bald ergänzen.



Das Team der Bäckerei Pasler v.l.n.r. Anke Rein, Hans-Dieter Slobodkin, Klaus Schnepf, der Chef Bernd Pasler u. Bettina Clauß.

Klavier, Gesang und Hölderlin

Natürlich ist dem Geburtsort die Geburtstagsfeier des Dichters wichtig. Es gibt Torte und Sekt, immer kommen zahlreiche Hölderlin-Freundinnen und -freunde, um einen besonderen Abend zu erleben. Der Liederabend mit sechs Vertonungen von Gedichten von Chris Jarrett, Gesang und begleitender Rezitation von Briefen mit Orlando Schenk war in der Tat besonders.

Dass das Hölderlinhaus im Jahr 2020 ein ebenso besonderes Geschenk der Stadt und der vielen Unterstützer zum runden 250. Geburtstag war, merkte Bürgermeisterin Pfründer bereits zur Begrüßung an. Auch, dass das Haus gut besucht wird und für die Lauffenerinnen und Lauffener auch ein gerne angenommener Begegnungsort wurde. Die Gedichtvertonungen von Jarrett überzeugten durch seine beeindruckende musikalische Virtuosität, einige der Besucher konnten kaum glauben, dass man aus einem Klavier eine derartige Klangfülle und Klangintensität „herausholen“ kann. Es war ein Abend der großen musikalischen Könnerschaft, dazu Gedichtrezitationen und mit schauspielerischen Elementen vorgetragene Briefe mit Orlando Schenk, die einen Blick ins Herz des Dichters boten – schöner kann man einen „unrunden“ Geburtstag kaum feiern. Großer, sehr großer Beifall am Schluss und in der Runde der Besucherinnen und Besucher noch längere Gespräche bei – natürlich – Sekt und Torte.

Text u. Foto: Eva Ehrenfeld



Chris Jarrett, rechts, Gesang und begleitender Rezitation von Briefen mit Orlando Schenk (links)

ChorAL jubiliert musikalisch mit „Rejoice“

Der christliche Popchor der „Evangelischen Allianz“ unter der Leitung von Stephanie Heine-Groß ist am 12. April live in der Regiswindiskirche zu erleben



Der christliche Popchor der „Evangelischen Allianz“ unter Leitung von Stephanie Heine-Groß präsentiert am Samstag, 12. April, sein aktuelles Programm „REJOICE“ in der Lauffener Regiswindiskirche. (Foto: ChorAL)

Mit dem Lied „REJOICE“ beginnt am Samstag, 12. April, um 19 Uhr der Konzertabend des christlichen Popchors chorAL in der Lauffener Regiswindiskirche, und unter diesem Motto steht auch die Konzertreihe 2025 des christlichen Popchors der Evangelischen Allianz. Einfühlsame und treffende Texte, hervorragende Chorpartien und Soli sowie eine mitrei-

ßende Live-Band bleiben ein Markenzeichen des Chors. Der Eintritt für dieses Konzert im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“ ist frei, um Spenden wird gebeten.

Als Leiterin und Dirigentin hat Stephanie Heine-Groß wieder eine bunte Auswahl an Lobpreisliedern in deutscher und englischer Sprache ausgewählt. Die Palette reicht von Albert Frey, über den Atlanta Worship Choir bis zu Charity Gayle, der Songwriterin des namensgebenden Stückes „Rejoice“, auf Deutsch „jubeln“.

Und dieses Jubeln, Freuen, Glücklichein spürt man den Sängerinnen und Sängern des Chors an. Sie freuen sich an ihrem Glauben an Jesus Christus und geben dies, auch durch persönliche Einblicke in ihr Glaubensleben, an das Publikum weiter. Gemeinsam mit der Band bietet sich hier ein großartiger, tiefsinniger und mehrschichtiger Ohrenschaus, der Lust darauf macht, mehr von diesem fröhlichen Glauben an Gott zu erfahren – ganz im Sinne von chorAL.

Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Lauffen a.N. – Neckarwestheim.



„Hühner & Musik“: Live-Zeichnungen, Lieder, Werkstattgespräch mit Cartoonist Peter Gaymann (vorne) und Kabarettist und Musiker Josef Brustmann.

(Foto: Viktoria Steinbiß)

NICHT VERPASSEN!

Für die Veranstaltung „Hühner & Musik“ am Sonntag, 30. März, um 19.30 Uhr mit dem bekannten Cartoonisten Peter Gaymann und dem Musiker, Autor und bayrischen Kabarett-Urgestein Josef Brustmann gibt es noch Karten.

Lassen Sie es sich nicht entgehen, wenn sich zwei Meister ihres Fachs die Bälle zuspielen: Was Gaymann zeichnerisch live zu „Papier“ bringt, kommentiert Brustmann in seinen Liedern kabarettistisch. Zusammen sind die beiden ein einmaliges synästhetisches Erlebnis! Karten gibt es unter www.lauffen.de/tickets oder im Lauffener Bürgerbüro sowie an der Abendkasse.

Stimmen Sie ab für Ihr Foto des Jahres 2024

Drei Teilnehmern winkt als Gewinn ein Fotokalender 2026 aus den Motiven der 12 Fotos des Monats

Alle Fotografen waren wieder aufgefordert, Fotos der jeweiligen Monate von unserem Heimatort Lauffen a.N. einzureichen. Erfreulicherweise haben uns eine Vielzahl von schönen Fotos, betrachtet mit dem jeweiligen Auge des Fotografen, erreicht, die Sie alle auf unserer Homepage einsehen können. Ein ganz herzliches Dankeschön hierfür.



Wählen Sie nun bis einschließlich 6. April 2025 Ihren Favoriten, Ihr Foto des Jahres 2024 aus 12 Monatsbildern, die eine Jury der Verwaltung als das jeweilige Foto des Monats ausgewählt hat.

Wählen Sie aus und geben Sie Ihrem Favoriten die Stimme.

Einfach auf den untenstehenden Link klicken oder unter [www.lauffen.de/Lauffener Bote/Wahl zum Foto des Jahres 2024](http://www.lauffen.de/Lauffener+Bote/Wahl+zum+Foto+des+Jahres+2024). Bis einschl. 6. April 2025 ist die Abstimmung möglich. Jeder Teilnehmer kann nur einmal für ein Bild abstimmen. Mit der Abstimmung neh-

men Sie automatisch an einer Auslosung teil und gewinnen mit etwas Glück einen Fotokalender 2026 mit den Monatsbildern aus dem Jahr 2024.

Stimmen Sie ab für Ihr ganz persönliches Foto des Jahres 2024:

[www.lauffen.de/Foto des Jahres 2024](http://www.lauffen.de/Foto+des+Jahres+2024)
Seien Sie gespannt auf die Ausgabe des Lauffener Boten im April. Dann erfahren Sie, welches Foto zum Foto des Jahres 2024 gewählt wurde.

Und der Wettbewerb geht weiter. Nutzen Sie die letzten Tage im März und senden Sie uns Ihr schönstes Foto zur Teilnahme am Wettbewerb Foto des Jahres 2025 zu!



Foto des Jahres 2025

Erzählkaffee am Donnerstag, 3. April um 14.30 Uhr

Jeden ersten Donnerstag im Monat lädt Ulrike Kieser-Hess zum gemütlichen Miteinander bei Kaffee und Kuchen, zum gemeinsamen Erinnern und Plaudern in zwangloser Runde zum Erzählkaffee ein.

Beginn jeweils um 14.30 Uhr.

Treffpunkt ist die Städtische Begegnungsstätte im Haus mittel.punkt.

Der nächste Termin ist am Donnerstag, 3. April. Die Runde freut sich auf zahlreiche Gäste, neue Gesichter und Geschichten sind immer gerne gesehen und gehört.



Bürgerbüro der Stadt Lauffen a.N.

Bahnhofstraße 50
Telefon 07133/2077-0
Fax 07133/2077-10

Stadtrat Hans-Martin Steinle feierte seinen 60. Geburtstag

Unser langjähriger Stadtrat Hans-Martin Steinle konnte vergangenen Freitag seinen 60. Geburtstag feiern. Mit Familie, Freunden und Wegbegleitern feierte er am Freitag beim Weingut Wörthmann. Seine Kameraden der Böllerschützengruppe des Schützenvereins Lauffen a.N. ließen es sich nicht nehmen, ihm zu seinem runden Geburtstag dort zu „böllern“.



Stadtrat Hans-Martin Steinle durfte seinen runden 60. Geburtstag feiern.

Der gelernte Bäcker ist seit 2014 Mitglied im Gemeinderat für die CDU. Aktuell gehört er dem Verwaltungs- und Finanzausschuss an und ist Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH. Er war Gründungsmitglied der Jungen Union. Außerdem ist er seit 11 Jahren Mitglied im Kreistag Heilbronn. Er engagiert sich bei zahlreichen Lauffener

Vereinen, war beim Schwäbischen Albverein Kasser, gehört den Lauffener Jägern und der Jägervereinigung Heilbronn an; ist beim Hölderlin-Freundeskreis Kassenprüfer, ebenso beim Schützenkreis Heilbronn. Beim Gesangsverein Urbanus ist er Ausschussmitglied und beim Schützenverein wurde er nach jahrzehntelanger Tätigkeit als 1. und 2. Vorstand zum Ehrenvorstand ernannt und erhielt dort auch zahlreiche Kreisehrenzeichen und Ehrungen. Insbesondere wurde ihm 2010 dort die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für seine zahlreichen ehrenamtlichen Verdienste verliehen. Stadtverwaltung und Gemeinderat gratulieren recht herzlich zum runden 60. ■



Mittwoch, 2. April 2025, 17.30–20 Uhr, Gesundheitswandern als Therapieform

An schönen Plätzen in der Natur werden gemeinsam Übungen gemacht, die die Koordination, Kraft und Ausdauer verbessern. Treffpunkt: Sportplatz Forchenwald Lauffen. Kosten: 10 €/Person. Anmeldung bis 31. März bei Wanderführerin Helga Naujoks. Helga.Naujoks@gmx.de

Ferienprogramm mit Naturparkführerin Angelika Hering

Abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder von 6 bis 12 Jahren bietet Angelika Hering in allen Schulferien an. Infos bei Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon 07046/7741 oder angelika.hering68@gmail.com

Neckar-Zaber-Tourismus e.V., Heilbronner Str. 36, 74336 Brackenheim
Telefon 07135/933525
E-Mail info@neckar-zaber-tourismus.de
www.neckar-zaber-tourismus.de
Öffnungszeiten: Mo. 9–13 Uhr, Di.–Fr. 9–17 Uhr ■

Wege aus dem Klimalabyrinth

Ein Vortrag von und mit Ralf Roschlau – am 1. April um 19 Uhr im Hölderlinhaus

Neuer Klimaschutz-Newsletter informiert regelmäßig über nachhaltige Projekte und Termine in der Region



Vergangenem Mittwoch wurden die „Klima News“ der Klimaschutzagentur make it zum ersten Mal versendet. Rund 100 AbonnentInnen aus Bürgerschaft und Rathäusern erhielten Infos zum Stand des Photovoltaik-Ausbaus, zum Energiesparen in kommunalen Gebäuden und zu den buchbaren Beratungsterminen der kostenlosen EnergieSTARTberatung. Alle acht Wochen wird es eine neue Ausgabe des Newsletters zu aktuellen Nachhaltigkeitsthemen und Veranstaltungstipps für den Landkreis Heilbronn geben. Wer regelmäßig über Klima-Projekte, die Arbeit der Klimaschutzagentur und bevorstehende Termine für Beratungen oder Veranstaltungen informiert werden möchte, kann den Newsletter kostenlos abonnieren:

www.make-it-lkhn.de/newsletter

Die Inhalte des Newsletters sind auf die beiden Zielgruppen der Agentur – BürgerInnen und Mitarbeitende der Kreiskommunen – zugeschnitten. Je nach gewählter Zielgruppe im Anmeldeformular enthält der Newsletter nur diejenigen Neuigkeiten, die für die gewählte Gruppe relevant sind.

Auf der Homepage der Klimaschutzagentur gibt es künftig die vergangenen Ausgaben des Newsletters im Archiv zum Nachlesen. Auch die erste Ausgabe steht dort bereits zur Verfügung.

Über die Klimaschutzagentur

Die make it Landkreis Heilbronn GmbH wurde 2024 als kommunales Unternehmen gegründet. Die beiden Gesellschafter sind der Landkreis Heilbronn und der kommunale Klimaschutzverein Landkreis Heilbronn e.V. Mitglieder im Klimaschutzverein sind die 46 Kreiskommunen. Das Ziel der Agentur ist es, die Treibhausgasemissionen im Landkreis zu reduzieren und die Region auf dem Weg in eine klimafreundliche Zukunft zu begleiten. ■

WEGE AUS DEM KLIMALABYRINTH

*Chancen statt Risiken
Wirtschaft und Klimaschutz im Gleichgewicht*

Ein Vortrag von und mit Ralf Roschlau

Dienstag, 01.04.25
Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr

Hölderlin Haus
Nordheimer Str. 5, 74348 Lauffen a. N.

Keine Anmeldung notwendig, Eintritt frei

Die Lauffener Gästeführungen: Freuen Sie sich auf vielfältige und interessante Führungen



Sonderführung zur Erinnerung: Die E-Lok Nr. 2 des Lauffener Zementwerkes



Foto: Manfred Lepple

Im Oktober 1971 wurden zwei zweiachsige und 24 Tonnen schwere Elektrolokomotiven mit einer Spurweite von 600 mm fabrikmäßig von Siemens an das Zementwerk in Lauffen ausgeliefert, die „E-Lok Nr. 1“ und „E-Lok Nr. 2“. Bis zum Jahresende 1983 wurden sie fortan auf der größtenteils parallel zum Neckar verlaufenden Werksbahn eingesetzt. Ihre Aufgabe war: Der Kalktransport aus dem ca. 5 Kilometer entfernten Neckarwestheimer Steinbruch ins Zementwerk neben dem Lauffener „Städtle“.

Bei dieser „Sonderführung zur Erinnerung“ soll vor Ort während eines Bahntrassenspa-

zierganges die Geschichte der E-Lok Nr. 2 erläutert werden. Daneben werden Details, auch von anderen Fahrzeugen, und der Betriebsablauf der feldspurigen Werksbahn an Hand von Anschauungsmaterial den Teilnehmenden vermittelt. Dass die E-Lok Nr. 2 nach langer Abstellzeit und aufwändiger Restaurierung nun wieder im Rems-Murr-Kreis beim Freundeskreis Feldbahn fährt, soll am Ende gewürdigt werden. Veranstalter dieses Spazierganges ist Wolfram Berner, aktives Mitglied im Freundeskreis Feldbahn, 71397 Leutenbach-Nellmersbach. **Treffpunkt** für die Führung am Sonntag, 30. März Rathaus-hof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Dauer des Spazierganges 14 bis ca. 16:30 Uhr und anschließend Bücherstand mit ausgewählter Fachliteratur. Kosten der Sonderführung: 8 €/Erwachsene, Kinder frei. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum Donnerstag 27.03.2025 direkt an den Gästeführer Wolfram Berner, Tel. 0172/1849883 bzw. E-Mail wolframberner@gmx.de.

„Waldbaden – Achtsamkeit im Kaywald“ – Führung am Sonntagvormittag, 6. April von 10 bis 12 Uhr

Langsames Gehen durch den Wald mit leichten Sinnesübungen (Sehen, Hören, Riechen, Fühlen), dabei entspannen, durchatmen, Neues erleben und einfach nur (Ich-) Sein. Waldbaden und Achtsamkeit mit Ariane.

Durch die leichten Sinnesübungen und die Langsamkeit nehmen wir den Lauffener Kaywald und die Natur achtsamer wahr. Wir können aufatmen, durchatmen, freier werden und u. a. auch Stress abbauen. Übungen aus

dem Qi-Gong und Indian Balance verstärken die tiefe Atmung, die zur Aufnahme der gesunden Waldluft führt.



Waldbaden mit Ariane Gutsche

Termin: Sonntag, 6. April von 10 bis 12 Uhr. Treffpunkt um 9.45 Uhr: an der Unterführung zum Fußweg in den Kaywald (Wanderweg See), an der Bahnlinie.

Parkmöglichkeiten sind am Umspannwerk vorhanden. Fußweg bis zum Treffpunkt 10–15 Minuten.

Kosten: 20 € p. P.

Teilnahme wettergerechte, warme Kleidung, – festes Schuhwerk

– etwas zum Trinken mitnehmen

Ariane Gutsche, zertifizierte Kursleiterin „Waldbaden-Achtsamkeit“, Telefon 07133/900077 oder Telefon 0157/80983089 bzw. E-Mail ariane-gutsche@t-online.de. ■

„Beethoven und der Feuervogel“ ein moderierter Konzertabend mit Prof. Reto Kuppel (Violine) & Prof. Amy Lin (Klavier) am Samstag, 29. März 2025 um 19 Uhr im Klosterhof Lauffen

Zum zweiten Mal erlebt Lauffen am 29. März Amy Lin (Klavier) und Reto Kuppel (Violine) mit Werken von Beethoven. Seit vielen Jahren musizieren sie gemeinsam und haben sich auf die Werke des berühmten Bonner Komponisten spezialisiert. In zahlreichen Konzerten in Süddeutschland und Frankreich bringen sie Beethovens Violinsonaten im Kontrast zu anderen Werken auf die Bühne, die kleinerformatiger sind – im Vergleich zu Beethoven geradezu leicht und kurzweilig.

Im kommenden Konzert könnten die Kontraste der Werke kaum größer sein: die sphärischen und traumwandlerischen Klänge der Preludes von Lera Auerbach, die märchen-



hafte Melodik und Bildsprache in Stravinskis Feuervogel und die rastlose Virtuosität, die Erdschwere und der liedhafte Realismus in der größten von Beethovens Violinsonaten: der Kreutzer-sonate.

Der Förderverein der Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung hat das außergewöhnliche Duo nach Lauffen eingeladen und freut sich auf ein besonderes Konzert. Am Folgetag gibt das Duo in den Räumen der Musikschule je einen Meisterkurs für Violine und Klavier. Abgerundet wird das musikalische Wochenende durch ein Werkstattkonzert im Orchestersaal. Auch hierzu freuen wir uns auf ein interessiertes Publikum. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, Spende erwünscht. ■

Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen

Frühlingsfreude für Alle

Die Klasse HS4 von der Kaywald-Schule machte uns mit ihrem Besuch in der Katharinenpflege erneut eine große Freude. Die Kinder brachten mit ihrer Fröhlichkeit den Frühling ins Haus. Gemeinsam sangen und tanzten wir, denn Tanzen macht auch im

Sitzen jede Menge Spaß. Mit vielen bunten Tüchern verabschiedeten wir den Winter und gestalteten ein farbenfrohes „Blumenbeet“. Danach spielten wir ein dynamisches Ballspiel mit einem Luftballon. Ob er wohl platzen wird? Er blieb zum Glück heil und es gab

manchen Lacher. So ein lebendiger Vormittag vergeht immer viel zu schnell, aber wir freuen uns auf den nächsten Besuch!

Andrea Täschner mit dem Team der Katharinenpflege

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Frühlingsfest im Haus Edelberg

Pünktlich zum Frühlingsanfang feierten wir hier im Edelberg unser Frühlingsfest. Begleitet wurden wir von Herrn Gottwald, der uns musikalisch in Festlaune versetzte.

Frühlingsblüher strahlten uns von den Tischen entgegen. Bei Kaffee und Kuchen, Polonaise, sogar Tanz und Schunkeln verbreiteten sich eine freudige Stimmung. Zum diesjährigen Jubiläumsjahr stimmten wir damit die monatli-

chen Highlights ein und es folgen aufregende und spannende Abwechslungen bis hin zum Sommerfest am 3. August, unserm diesjährigen 30. Jubiläum.

Corinna Röckle
Mit dem Betreuungsteam

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 2. April 2025 um 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.**

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

die nächste öffentlichen Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 2. April 2025, um 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.** Hierzu lade ich Sie freundlich ein. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
3. Klimaschutz
hier: Gründung Arbeitskreis Klimaschutz
– Vorlage 2025 Nr. 29
4. Haushalt 2025
hier: Erlass einer Haushaltssperre
– Tischvorlage 2025 Nr. 27
5. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)
– Vorlage 2025 Nr. 3
6. Berufseinstiegsbegleitung an der Werkrealschule

hier: neuer Grundvertrag ab Schuljahr 2025/26

– Vorlage 2025 Nr. 32

7. Geschirrmobil

hier: Neufassung der Satzung über den Einsatz des Geschirrmobils

– Vorlage 2024 Nr. 31

8. Eigenbetrieb Stadtentwässerung Lauffen a.N.

hier: Kläranlage, Umbau/Sanierung der Niederspannung, Neubau Mittelspannung im Vorgriff auf PV-Eigenstromversorgung, Baubeschluss

– Vorlage 2025 Nr. 34

9. Sanierung Musikschule 6. BA

Erneuerung Heizwärmeerzeugung

hier: Vergabe der Arbeiten

– Wärmepumpen

– Tiefbauarbeiten

– Vorlage 2025 Nr. 39

10. Fortschreibung Lärmaktionsplanung (4. Runde)

hier: Billigung Entwurf und Beschluss zur Offenlage

– Vorlage 2025 Nr. 26

11. Verschiedenes

12. Anfragen

Die Vorlagen können Sie bei Frau Kast im Rathaus oder www.lauffen.de/Rathaus/Gemeinderat/Sitzungen LARIS einsehen.

Wasserstellen auf den Friedhöfen werden am 31. März geöffnet

Die Wasserstellen auf dem alten Friedhof und dem Parkfriedhof werden am Montag, 31. März geöffnet.



Geschwindigkeitsmessungen des Landkreises

Messort: Lauffen, Zeitraum: 01.02.2025 bis 28.02.2025

Messstelle	Datum der Messung	festgesetzte Geschwindigkeit für PKW	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Lauffen, B 27	02.02.2025	70	282	13	94
Lauffen, Ilsfelder Straße L 1105	05.02.2025	30	526	57	55
Lauffen, B 27	05.02.2025	70	1049	34	93
Lauffen, Ilsfelder Straße L 1105	13.02.2025	30	504	23	52

Sommerzeit auf Häckselplatz und Recyclinghof

Ab Donnerstag, 3. April gelten die Sommeröffnungszeiten

Bitte beachten Sie die geltenden Sommerzeiten auf Häckselplatz und Recyclinghof beginnend ab Donnerstag, 3. April

Häckselplatz
Freitag 16–18 Uhr
Samstag ganztägig 11–16 Uhr geöffnet!

Recyclinghof
Donnerstag und Freitag 16–18 Uhr
Samstag ganztägig 9–16 Uhr geöffnet!

Die Sommerzeiten gelten bis einschl. 30. September. ■

Straßenbauarbeiten zwischen Kirchheim a.N. und Kreisverkehr Obsthalle verzögern sich

Der Streckenabschnitt ist hierfür derzeit halbseitig gesperrt. Die Arbeiten hätten ursprünglich bis zum 21. März 2025 abgeschlossen sein sollen. Die Fertigstellung verzögert sich nun allerdings bis voraussichtlich 3. April 2025. Die noch ausstehenden Restarbeiten werden seit dem 24. Februar 2025 ausgeführt. Für die Arbeiten wurde im Streckenabschnitt zwischen dem neu hergestellten Kreisverkehr B 27/L 2254 und dem Ortseingang Kirchheim am Neckar eine halbseitige Sperrung notwendig. Diese wurde zunächst tageweise unter Einsatz einer Baustellenampel durchgeführt. Seit dem 10. März 2025 musste der Streckenabschnitt in Fahrtrichtung Kirchheim am Neckar dann einseitig gesperrt werden. Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anliegerinnen und Anlieger um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der

Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app

Das Landratsamt informiert:



Personalversammlung: Landratsamt am 1. April ab 12 Uhr geschlossen

Wegen einer Personalversammlung ist das Landratsamt Heilbronn am Dienstag, 1. April, ab 12 Uhr geschlossen. Das gilt insbesondere für die Kfz-Zulassungsstelle. Geschlossen sind aber auch alle anderen Ämter in den Gebäuden Lerchenstraße, Kaiserstraße und Karlstraße sowie die Straßenmeistereien in Abstatt, Bad Rappenau-Bonfeld, Brackenheim und Neuenstadt, die Entsorgungszentren Eberstadt und Schwaigern-Stetten, die Erddeponien, Recyclinghöfe und Häckselplätze des Landkreises.

Schmetterlingsausstellung des Naturparks Stromberg-Heuchelberg e.V. „Schillernde Schönheiten“ im Landratsamt Heilbronn

Ab Mittwoch, 26. März, ist die Wanderausstellung „Schillernde Schönheiten – Schmetterlinge im Naturpark“ im Landratsamt Heilbronn zu sehen. Sie ist ein Vorgeschmack auf eine Schmetterlingsausstellung, die vom 21. Mai bis 21. September 2025 im Naturparkzentrum Zaberfeld zu sehen sein wird.

Die Ausstellung entführt die Besucherinnen und Besucher bis Ende April in die faszinierende Welt der Schmetterlinge und bietet Wissenswertes und Spannendes über Tag- und Nachtfalter. Die Ausstellung kann zu den allgemeinen Öffnungszeiten im Foyer des Landratsamts Heilbronn besichtigt werden:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8 bis 12 und 13.30 bis 15.30 Uhr

Mittwoch: 8 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr

Freitag: 8 bis 12 Uhr

Weitere Informationen zum Naturpark und der Ausstellung sind unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de abrufbar.

ALTERSJUBILARE

vom 28. März bis 3. April 2025

28.03.1940 Rosemarie Löw, Friedrichstraße 7, 85 Jahre

31.03.1950 Frieda Häffner, Christofstraße 37, 75 Jahre

02.04.1945 Ruzica Stern, Klosterhof 1, 80 Jahre